

gelegen / und die Stunden an einem jeden Orth zu reduciren sind / besonders in den horis genethliacis.

Weil aber dieser Fehler in den Instrumentis minoribus nicht so sehr mercklich / auch vom gemeinen Mann nicht so groß wird geachtet / die jenigen aber / so sich astronomischer observationen gebrauchen / welchen an der rechten Zeit und Stunde viel gelegen / richten sich doch gemeiniglich nach der Höhe der Sonnen / und des Nachts nach einer Stellæ fixæ, durch derselben Höhe man das monumentum temporis præcisè haben könne; Also wollen wir nun weiter lehren / wie man die SonnenUhren auß vorigem Circulo, welcher mit der rechten Bewegung kan verglichen werden / machen soll; Dañ allhier unser Vornehmen ist / die rechte Grundfest / darauff diese Auffzeichnung sich stellet / zubeschreiben.



CAPUT III.

Wie man ein jedes planum, wohin man eine Sonnen Uhr machen will / erkennen soll / ob dasselbe gerad gegen Mittag / Mitternacht / Auf- oder Untergang stehe / nach welchem man die Abtheilung der SonnenUhren anstellen kan.

Figura B. Num. 14.

Bey